

# Angebot von Helios ist Reallohnverlust

**Hannover.** Die Klinikgruppe Helios hat am Donnerstag in den Tarifverhandlungen für die ca. 5.000 Beschäftigten der Klinikstandorte Cuxhaven, Gifhorn, Herzberg, Hildesheim, Nienburg/Stolzenau, Salzgitter, Uelzen und Wittingen ein erstes Angebot vorgelegt. Demnach bietet der Konzern lediglich an, bis Ende 2023 die Löhne zu vier Terminen um je ein Prozent zu erhöhen. Zudem bietet er eine Zulage für Pflegekräfte in Höhe von 70 Euro ab dem 1.7.2023.

»Wir haben das Angebot durchgerechnet«, erklärten die Verdi-Verhandlungsführer Patrick von Brandt und Julia Niekamp am Freitag. Auf das Gesamtjahr 2022 bezogen würden die Kolleginnen und Kollegen am Ende mit 0,8 Prozent plus nach Hause gehen. 2023 wären es auch nur 1,8 Prozent mehr. »Dieses Angebot bedeutet, dass sich die Krankenhausbeschäftigten 2023 weniger leisten können als heute - Reallohnverlust.« (jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/423129.angebot-von-helios-ist-reallohnverlust.html>*